

Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Herausgeber und verantw. Redakteur *Jenny Michlew*,
Wien, I. Neues Rathaus.

25. Jahrgang, Wien, Montag, den 25. August 1919, Nr. 342.

Kunstankäufe der Gemeinde. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des VB. Emmerling den Ankauf der architektonischen Entwürfe für den Bau des Wiener Künstlerhauses nach den preisgekrönten Plänen des Architekten August Weber angekauft.

Von der städt. Leichenbestattung. Die Nachricht, dass im Leichenbestattungswesen vollständige Sonntagsruhe eingeführt wurde, beruht auf einem Irrtum, denn durch den Beschluss des Stadtrates vom 7. ds., ist lediglich die Verfügung getroffen worden, dass an Sonntagen mit Ausnahme von Infektionsleichen keine Beerdigungen stattzufinden haben. Im Uebrigen bleibt der Dienst der städt. Leichenbestattung an Sonntagen aufrecht. Es werden in den einzelnen Aufnahmestellen Auskünfte an Parteien erteilt, Verhandlungen wegen Bestellung und Durchführung eines Leichenbegängnisses in der Zentrale bis 4 Uhr nachmittags, in den Ausnahmestellen bis 12 Uhr mittag, wie an Werktagen, durchgeführt. Beisetzungen von Leichen werden, wenn sie infolge der Wohnungsverhältnisse dringend sind, unter der Voraussetzung der bereits vorgenommenen Totenbeschau auch an Sonntagen durchgeführt. An Feiertagen ist der Dienst wie an Werktagen geregelt, nur wird der Bürodienst in der Zentrale um 4 Uhr nachmittags, in den Aufnahmestellen um 12 Uhr mittags geschlossen.

Fertigstellung von Klein-Wohnungshäusern. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Siegel beschlossen, die Kosten der Fertigstellung, der durch die Gemeinde erworbenen beiden Klein-Wohnungshäuser im 12. Bezirke Taubruckgasse Ecke Rollergasse, im Betrage von rund 1,500.000 K zu genehmigen und die Fertigstellungsarbeiten dem Baumeister Edmund Melcher zu übertragen.

Städt. Kohlenabteilung. Die Bemessungs- und Kontrollabteilung des Bezirkswirtschaftsamtes Wien, Stelle 5 (Kohlenabteilung, Kabewa) übersiedelt von I., Eschenbachgasse 11 nach I., Seitzergasse 1. Die Bemessungsabteilung stellt mit heutigem Tage ihre Tätigkeit ein und amtiert ab Mittwoch den 27. August 1919 im neuen Amtlokal. Die Kontrollabteilung amtiert bis einschliesslich 28. August 2 Uhr mittags in I., Eschenbachgasse 11 und setzt sodann Samstag den 30. August in I., Seitzergasse 1 ihre Amtstätigkeit fort.

Abgabe von Frühkartoffeln. Dienstag bis Donnerstag werden in den Bezirken 5., 8., 9. und Mittwoch bis Freitag in den Bezirken 1. bis 4., 6., 11. bis 13., 17. bis 19. und 21. Frühkartoffeln holländischer Herkunft und zwar 1 kg pro Kopf (für 14 Tage) zum Preise von K 2.60 für das kg, gegen Abtrennung des Abschnittes „J“ der Kartoffelkarte samt allen vorhergehenden Abschnitten abgegeben.